

Montagehalle für Sonderfahrzeuge



Daten und Fakten

Standort:	FST Fahrzeug- und Systemtechnik GmbH, Mads-Clausen-Straße 7, 24939 Flensburg
Bauherr:	FFG Flensburger Fahrzeugbau Gesellschaft mbH, Werftstraße 24, 24939 Flensburg
Entwurf:	Holt & Nicolaisen GmbH & Co. KG, Ballastkai 1, 24937 Flensburg
Fertigstellung:	2018
Typ:	Industrie- und Anlagengebäude
Leistungen:	Tragwerksplanung (Ausführungsplanung), Tragwerksplanung (bis einschl. Genehmigungsplanung)

Projektdetails

Basierend auf der Objektplanung des Flensburger Architekturbüros Holt & Nikolaisen erfolgte 2017/2018 die Errichtung einer Montagehalle für Sonderfahrzeuge auf dem Gelände der FST Fahrzeug- und Systemtechnik GmbH in Flensburg.

Bei dem Bauwerk handelt es sich um eine rd. 4.650 m² große zweischiffige Hallenkonstruktion nebst angegliedertem Büro- und Sozialtrakt. Kennzeichnend für den Entwurf sind die sechs je Traufseite angeordneten Toreinfahrten sowie die je Hallenschiff vorgesehenen Brückenkrane (2x20 to) zum Einsatz im Paarbetrieb.

Aufgrund der Bauwerksnutzung für die Montage, Umrüstung und Wartung von Fahrzeugen mit einem Gesamtgewicht von bis zu 70 to sowie dem Befahren durch Gabelstapler (30 to) waren besondere Anforderungen an die Konstruktion bezüglich Anprall als auch Gebrauchstauglichkeit zu stellen. So wurden insbesondere für die Hallensole umfangreiche statische Untersuchungen erforderlich, um die gestellten Anforderungen hinsichtlich Verschleißarmut, Ebenheit, Flüssigkeitsdurchtritt sowie Haustechnik konstruktiv umzusetzen. Zuschärfend musste bei den Planungsüberlegungen die anstehende Bodengeologie als auch die vorherrschende Grundwassersituation berücksichtigt werden.

Um eine Schwingungsausbreitung und damit Beeinträchtigung durch das Einfahren schwerer Geräte zu vermeiden, war der Bürotrakt von den einzelnen Montageplätzen zu entkoppeln.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Internetseite www.trebes.de